

Beschlussvorlage

BV-25-2023-033

öffentlich

Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebes MüritzTherme

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Finanzen	<i>Datum</i> 02.08.2023
<i>Bearbeiter:</i> Tino Franke	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss Röbel/Müritz (Vorberatung)	25.09.2023	N
Stadtvertretung Röbel/Müritz (Entscheidung)	26.09.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt gemäß § 6 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) vom 14. Juli 2017 den Jahresabschluss des Eigenbetriebes MüritzTherme für das Jahr 2020 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 359.690,17 €.

Der Fehlbetrag ist entsprechend § 13 der EigVO aus dem Haushalt der Stadt Röbel/Müritz auszugleichen.

Die Veröffentlichung erfolgt nach Beschlussfassung im amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Röbel/Müritz.

Sachverhalt

Durch den Landesrechnungshof wurde für das Wirtschaftsjahr 2020 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Grant Thornton AG mit der Prüfung beauftragt. Dieses Unternehmen hat den Jahresabschluss 2020 geprüft und den Prüfbericht mit dem Bestätigungsvermerk vom 11. Juli 2023 an die Stadt übersandt. Der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers enthält einen **Hinweis zur Hervorhebung eines Sachverhaltes**. In diesem Abschnitt macht der Abschlussprüfer auf die Ausführungen im Lagebericht (Chancen und Risiken) aufmerksam, wonach der Eigenbetrieb bis zu seiner für 2023 vorgesehenen Auflösung durch Rückführung seines Vermögens in den Stadthaushalt jährliche Verluste in Höhe von ca. 380 TEUR erzielen wird, die durch die Stadt auszugleichen sind, so dass er bis zu seiner Auflösung auf die liquiditätsmäßige Unterstützung durch die Stadt angewiesen sein wird. Die Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht sind diesbezüglich nicht modifiziert (vgl. JA, 8. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks, Seite 17). Der Landesrechnungshof M-V hat das Begelitschreiben zu den Ausführungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bisher noch nicht übersandt. Für die Beschlussfassung ist dies jedoch unerheblich.

Mit dem Wirtschaftsplan 2020 war ein Fehlbetrag von 380.000 € geplant. Das Ergebnis hat sich um 20.309,83 € verbessert. Abschreibungen wurden in Höhe von 389,0 T€ geplant. Das Ergebnis beträgt 374,0 T€. Demgegenüber stehen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die in Höhe von 333,0 T€ im Wirtschaftsplan aufgenommen wurden. Tatsächlich konnten nur 293,9 T€ an Erträgen verbucht werden. Die Abschreibungen und die

Auflösung der Sonderposten zu planen gestaltet sich schwierig, da sich nicht geplante Ersatz- und Neuinvestitionen auf diese Aufwendungen/Erträge auswirken. Für sonstige betriebliche Aufwendungen (Reparaturen, Versicherung, Buchhaltungskosten, etc.) wurden 500,5 T€ eingeplant. Das Ergebnis beträgt 453,7 T€.

2020 begann die COVID-19-Pandemie. Es besuchten in diesem Jahr nur 73.715 Gäste die MüritzTherme. Das ist ein Rückgang von rund 36 % gegenüber dem Vorjahr (115.069 Besucher).

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	☐ Nein	☒ Ja	
Im Haushalt vorgesehen?	☐ Nein	☒ Ja, Hhst.	41800.54131000
		☐ Überplanmäßige Ausgabe	
Kosten in €	359.690,17	☐ Außerplanmäßige Ausgabe	

Anlage/n

1	Lagebericht 2020 (öffentlich)
2	Bilanz 2020 (öffentlich)
3	Gewinn- und Verlustrechnung 2020 (öffentlich)
4	Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers (öffentlich)